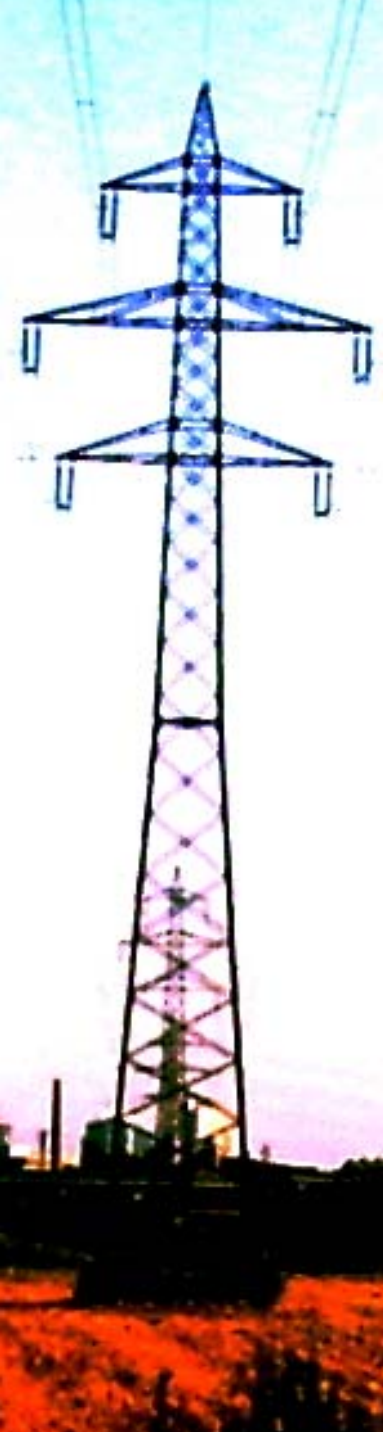


Hans Peter Lehofer

Die gerichtliche Kontrolle von Regulierungsentscheidungen Möglichkeiten und Grenzen

Symposium „Aktuelle Fragen der
Energiamarktregulierung“ - 23. Mai 2005



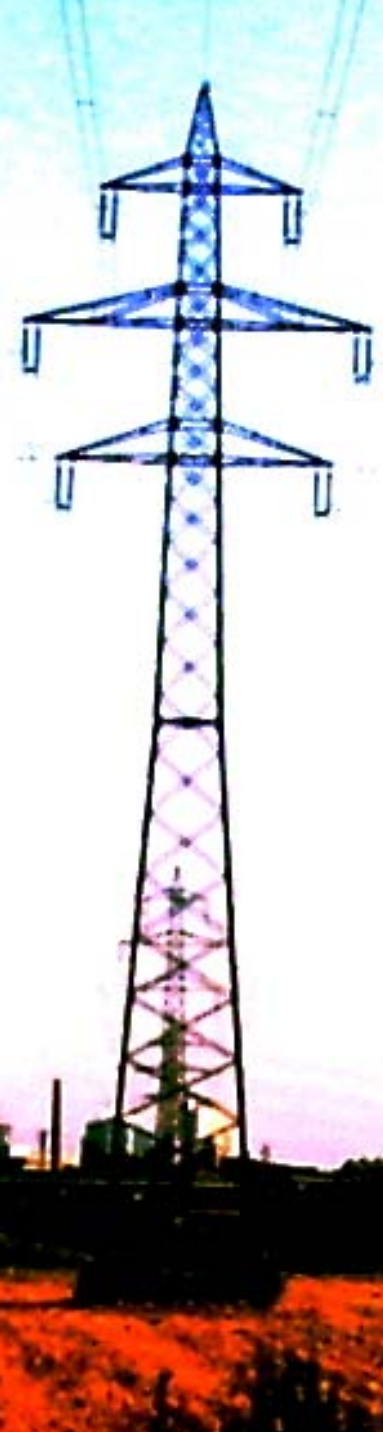
Überprüfung der RegBeh

- Grundsätzlich zulässig?
 - Telekom-Control Erkenntnis
- Grenzen des Aufgabenbereichs?
 - Stromimport-Verordnung
 - Datenerhebung Telekom-Control
- Wie ist die Qualität der Tätigkeit der Regulierungsbehörde?
 - (ua) laufende gerichtliche Kontrolle



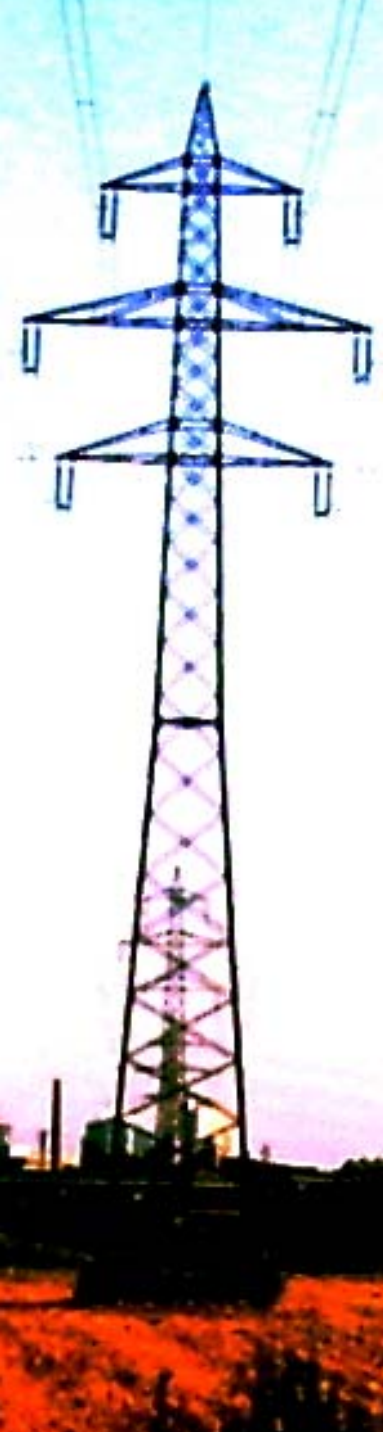
Regulierungsentscheidungen

- rule-making / adjudication
- Grundlegung in den RL 2003/54/EG und 2003/55/EG:
 - „zumindest Nichtdiskriminierung, echten Wettbewerb und effizientes Funktionieren des Marktes sicherzustellen“
- § 16 E-RBG für ECK
 - Kernaufgaben Netzzugang und AGB/Tarife
- (insb) § 7, 9, 10, 10a E-RBG für ECG
 - Wettbewerbsaufsicht
 - Streitschlichtung



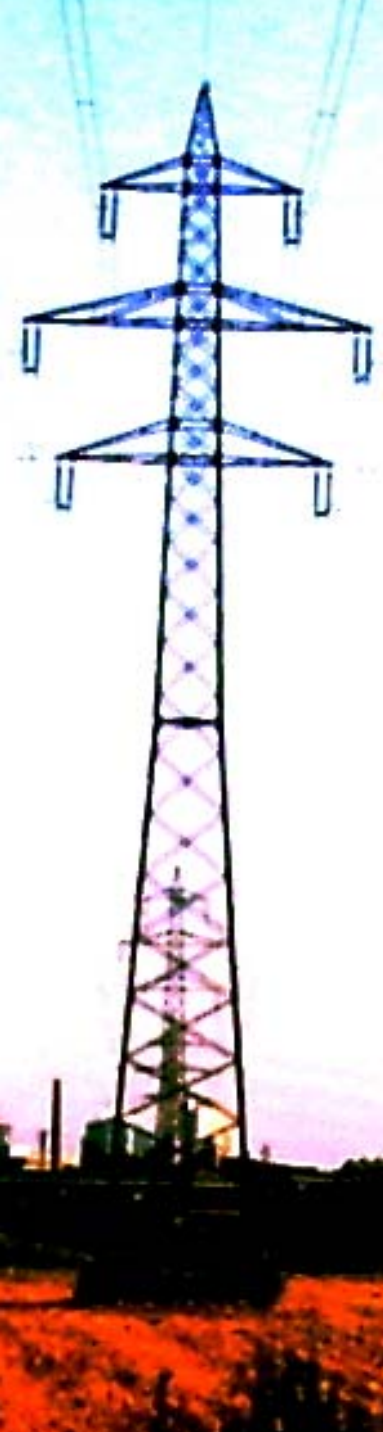
Andere Kontrollformen?

- „Accountability“
 - Berichtspflichten (NR, Minister, Streitschlichtungsbericht)
 - Rechnungshof
 - Volksanwaltschaft
 - Beiräte und Fachöffentlichkeit
 - Medien
- Anderer Kontrollmaßstab als gerichtliche Kontrolle



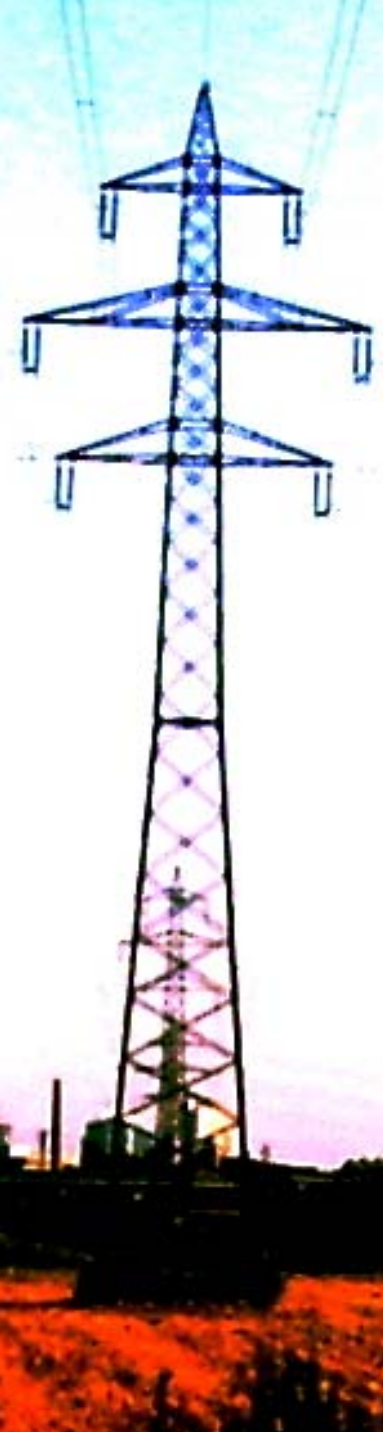
Gerichtliche Kontrolle

- Rechtskontrolle, nicht Zweckmäßigkeit- oder wirtschaftspolitische Kontrolle
- Gericht übernimmt Kontrolle, tritt aber nicht an die Stelle der Verwaltung



Im Zuständigkeitsmix?

- VwGH:
 - Rechtmäßigkeitskontrolle (Bescheide)
- VfGH:
 - „Sonderverwaltungsgericht“ für Verletzung verfassungsgesetzlich gewährleisteter Rechte
 - Gesetzes- und Verordnungsprüfung, (auch auf Individualantrag)
 - Kompetenzkonflikte



Im Zuständigkeitsmix? (2)

- Zivilgerichte:
 - Vorfragenentscheidungen
 - Sukzessivkompetenz
 - Verpflichtendes Abwarten der Vorfragenentscheidung Netzzugang
- Kartellgericht:
 - Verhältnis sektorspez./allgemeine Wettbewerbsaufsicht
 - Bedeutung der RL, Parallelität



Besonderheiten der Rechtskontrolle

- Fachkunde der RegBeh / formale Strenge der Kontrolle
- Wo bleibt das Ermessen?
- Weite Einbeziehung Betroffener
- Regelungstreitigkeiten?
- Entscheidungsgeschwindigkeit
- Vertragsersetzende Bescheide als Regulierungsinstrument?



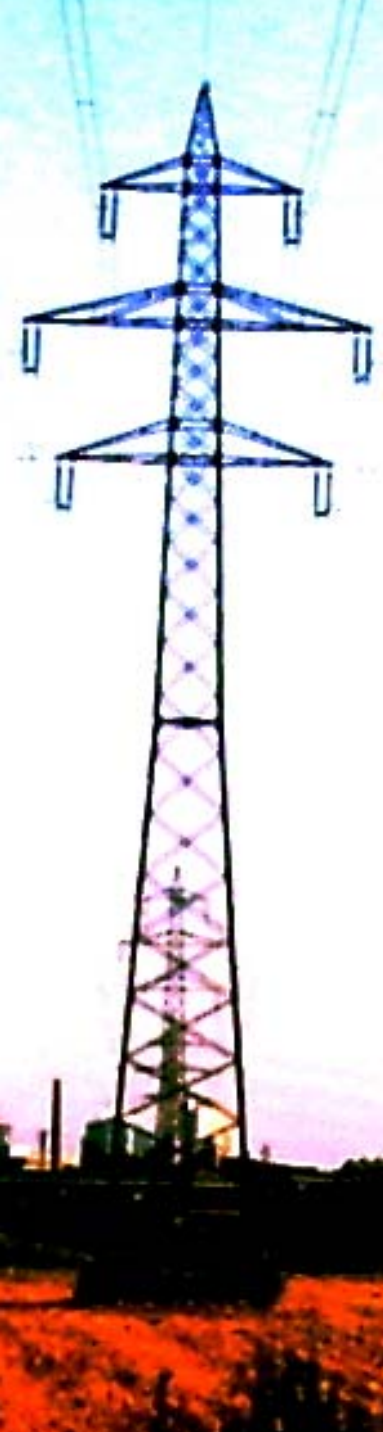
Besonderheiten der Rechtskontrolle

- ECG als Geschäftsapparat der ECK
 - weisungsgebundener Hilfsapparat – wie Ministerium gegenüber Minister;
 - Beschlussfassung im Kollegialorgan, ECG darf nicht Herr des Verfahrens sein
- Fachkundige ECK-Mitglieder
 - Auch zur fachlichen Beurteilung durch Kommissionsmitglieder ist Parteiengehör zu gewähren



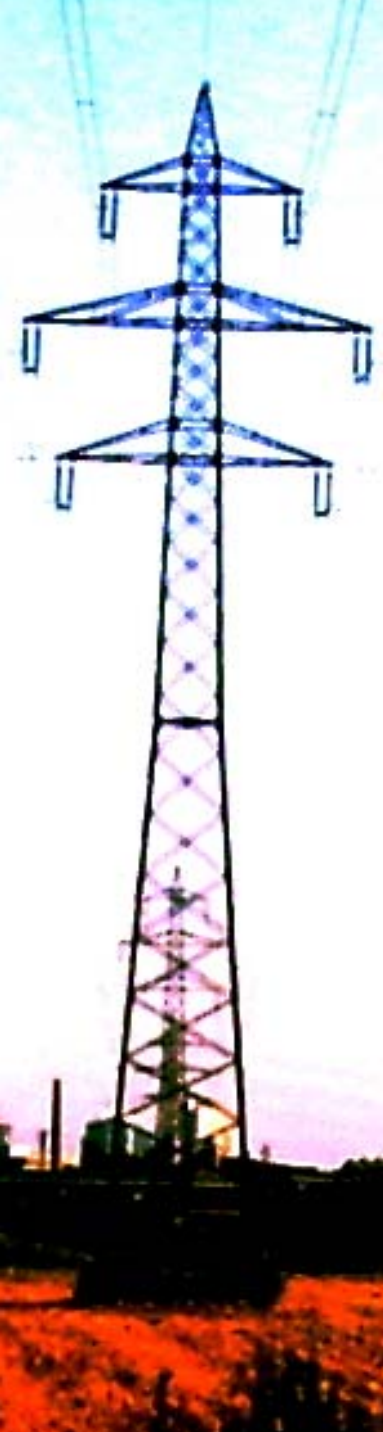
Gemeinschaftsrecht

- Gemeinschaftsrechtskonforme Auslegung
- Teilweise unmittelbar anwendbar? (zB aW bei Berufung?)
- Keine spezifischen Anforderungen an Rechtsbehelfeinrichtung
- Vorlagefähiges Tribunal / effiziente Anwendung



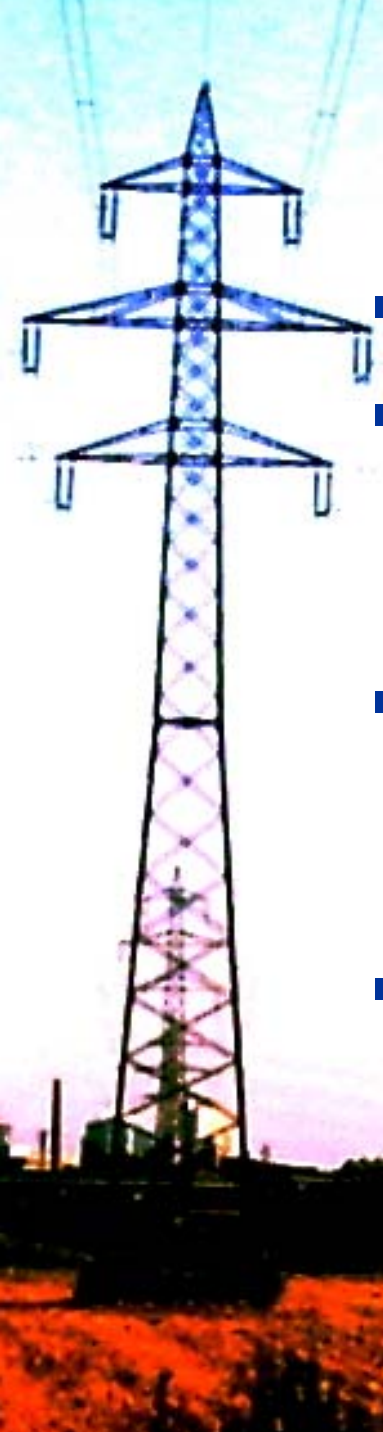
ADR

- Schlichtungstätigkeit nach § 10a E-RBG
- „Schaffung von Rahmenbedingungen“
- Bedeutung von ADR-Mechanismen für den Rechtsfrieden und die Vorhersehbarkeit von Entscheidungen



Resümee (1)

- Anzahl der Gerichtsverfahren als Liberalisierungsindikator?
- TK-Bereich mit deutlich höherer „Streitdichte“ (Schwerpunkt VwGH), Schiene und Post deutlich weniger (oder gar keine) Verfahren
- „Normalisierung“ absehbar?



Resümee (2)

- Andere Organisation des Rechtsschutzes?
- Verschiedene Modelle in Diskussion: nur Wettbewerbsbehörde, nur Zivilgerichte, zusätzl. 2. Instanz
- Änderung eines bestehenden Systems bedarf guter Gründe, da jedenfalls „Transaktionskosten“ entstehen
- Zu überlegen ist die Einbindung bei der Einrichtung der Verwaltungsgerichte entsprechend den Konventsergebnissen